



Dokumentation

AUSSENWERBUNG

LESUNGEN



Disy Sommer 2008



Disy SWALDIA
LEIPZIG LIEST Sachbuchforum
13.-16. März 2008

Disy-Serie als BUCH ERFOLGREICH

Unglaublich, welchen Wirbel das Buch mit der Disy-Serie „Einmal um die Welt, bitte“ verursacht hat. Gleich in mehreren Veranstaltungen wurde es auf der Leipziger Buchmesse vorgestellt. Nach der Pressekonferenz und einem Vortrag bzw. einer Lesung der Autorin Anja K. Fließbach im Sachbuchforum der internationalen Messe, fanden zahlreiche Veranstaltungen in der Reihe „Leipzig liest“ statt. Schon gleich am Leipziger Hauptbahnhof begrüßte eine große digitale Plakatwand die Gäste mit einer Einladung zur Lesung der Disy-Chefin direkt in der Leipziger Innenstadt. Neben den Veranstaltungen in den nächsten Tagen gab es zahlreiche Interviews für Funk und Fernsehen bzw. Zeitungen und Zeitschriften „Gerade der Mutter-Kind-Aspekt ist interessant. Nach dem Motto: Was man auch allein erziehend mit Kind alles erleben kann ...“, so Ralf Benkö, Reisechef von RTL. Auch die Leipziger Volkszeitung lobte: „Locker und mit verstecktem Humor erzählt die Autorin, wie sie in 128 Tagen um die Welt fuhr.“ Im „Neuen Deutschland“ stand: „67 Häfen und 39 Länder stecken voller Erlebnisse, Abenteuer und Humor“ (mehr Stimmen im Internet unter www.weltreise-buch.de). Eine anschließende Lesereise führte die Autorin und die Disy-Artredirektor Anke Mittelhäuser, die auch das Layout für das 186-seitige Buch gestaltet hat, nach Mexiko, in die USA, nach Kanada und auf die Azoren. Auch die kleine Louisa, die Teil der Disy-Serie ist, war mit dabei und schrieb fleißig Autogramme. Aus Österreich, der Schweiz und aus Dubai (aus diesem Emirats wurde im Buch auch berichtet) gingen ebenfalls zahlreiche Bestellungen ein. Der nächste Dresden-Termin ist am 6. Juni in der Sarea Lounge im Quartier an der Frauenkirche, in der Dresdner Buchhandlung von Dr. Tondorf bzw. in der Lounge vom „Forum Tiborius“. Die aktuellen Daten finden Sie jeweils unter: www.weltreise-buch/lesungen.de

STIMMEN zum Buch

„EINE GUTE INVESTITION“
Gotthard Knauer (43), Fließ Engineer aus Hamburg
Ich habe das Buch in einem Ruck durchgelesen, konnte einfach nicht aufhören. Dabei habe ich viel Gefallen an den Texten und den wirklich tollen Fotos gefunden. Das war eine gute Investition, über die ich mich freue.

„DIE LESUNG WAR SEHR ANREGENDE“
Karl Hüser (55), Beamter aus Aachen
Der Vortrag der Autorin war für mich ausgesprochen informativ, interessant und sehr anregend. Und er machte Hunger auf mehr, sodass ich das Buch sofort gekauft habe.

„DAS BUCH WECKT FERNWEH“
Wolfgang Nilson (61), Inhaber Reisebüro aus Wolfsburg
Als Chef eines Reisebüros weiß ich, worauf die Menschen reagieren. Besonders wenn die Emotionen angesprochen werden, das Fernweh und die Sehnsucht. Alles das vereint das Buch „Einmal um die Welt, bitte“. Man muss es einfach selbst ausprobieren, will auch hin zu den Orten von denen erzählt wird und auf dieses schöne Schiff. Man will die Menschen kennenlernen, von denen die Autorin schwärmt. Man will auch solche ergreifenden Augenblicke an Bord erleben.

„DIE PASSAGIERE HABEN SICH UM DIE BÜCHER GESTRITTEN“
Christian Adlmair, Kreuzfahrtdirektor aus Sri Lanka
Anja K. Fließbachs Blog im Internet war ja schon ein Riesenerfolg. „Einmal um die Welt, bitte“ hatte bei Brigitte alle anderen Themen verdrängt und war die gesamte Laufzeit auf Platz 1. Bei der Buchpremiere auf der Amadea haben sich die Passagiere fast gestritten, um Bücher kaufen zu können. Manche haben gleich zwei oder drei genommen. Es war ein großer Ansturm und schnell war alles ausverkauft.



„WIR HABEN AUCH GLEICH EINE WELTREISE GEBUCHT“

Koya (64.) und Georg (69) Renz aus Wilhelmshaven
Wir haben schon während der Blog bei der Zeitschrift Brigitte im Internet lief, jeden Tag am Frühstückstisch die Berichte von Anja K. Fließbach gelesen. Mein Mann hat sie immer ausgedruckt und dann hat er so lange von dieser Reise und dem Schiff geschwärmt, bis ich auch einverstanden war: Wir wollten genauso eine Weltreise auf demselben Schiff machen wie Frau Fließbach und haben die Reise bei Phoenix gebucht. Nun sind wir auch einmal um die Welt gefahren, ein Jahr nach der Autorin, und stimmen ihren Ausführungen voll zu. So wie sie es beschrieben hat, so war es. Einfach toll!



„ES IST NICHT NUR EIN BUCH, ES IST EIN WERK“

Dr. Horst Beau (80), Pensionär und Hotelier von Freetown
Ich habe selbst viele Jahre eine sehr bekannte und erfolgreiche PR-Agentur geleitet und kenne mich mit Büchern, Publikationen und PR aus. Ich muss der Autorin und der Layouterin ein Respektskompliment machen. „Einmal um die Welt, bitte“ ist nicht nur ein Buch, es ist ein Werk. Ich bin absolut begeistert und konnte, als ich einmal angelenen hatte zu lesen, kaum wieder aufhören. Sehr, sehr schön.



„EIN SCHICKES BUCH MIT TOLLEN FOTOS“

Jens Thom, Kapitän aus Florida
Ein schickes Buch mit wunderschönen Fotos. Ich war sehr überrascht und habe es mit Freude angesehen und gelesen.



„SUPER, EINFACH NUR SUPER“

Heidi Bojack (64), Hausfrau aus Oldenburg
Super, einfach nur super! Die Art, wie das Buch geschrieben ist, ist so schön natürlich und locker, nett, einfach so, wie man erzählt. Die Empfindungen sind sehr schön beschrieben und ich kann sie dadurch sehr gut nachvollziehen. Ich erkenne viele Dinge selbst wieder und freue mich, das Buch meiner Enkeltochter zu zeigen, sie ist im selben Alter wie Louisa.



„ES IST LEBENDIG, FRÖHLICH UND AUCH MANCHMAL TRAURIG“

Margit Herschmann (55), Mentaltrainerin aus München
Mich hat die Lesung sehr ergriffen und ich musste gleich das Buch kaufen. Da ich selbst seit 13 Jahren auf Schiffen arbeite, habe ich sehr viel von meinen Erlebnissen wiederkennet. Am meisten faszinierte mich das persönliche Erleben, dass es kein „normaler“, simpler und trockener Reisebericht ist, sondern sehr lebendig, fröhlich und auch manchmal traurig. Richtig schön.



Disy SWALDIA



Disy
Herbst 2008

Disy
PHOTOS

Sektempfang auf der Terrasse.

Etienne Emard (Forum Tiberius) und Sonja Höfer (Sarea Reiselounge).

Disy-Abonnenten waren zahlreich erschienen.

Christine Franke (Mode die Wie). Auf dem Weg zum QF Hotel.

Lesung von „Einmal um die Welt, bitte!“
Erfolgsbuch im QF Hotel

Es war die Idee von Sonja Höfer, Chefin vom Reisebüro „Sarea“, die Lesung des Erfolgsbuches „Einmal um die Welt, bitte!“ in der Kajo-Schommer-Lounge des QF-Hotels durchzuführen. Gastgeber Etienne Emard war einverstanden, und so luden Sonja Höfer und Disy die Gäste über die Dächer von Dresden ein. Nach einem Cocktailempfang auf der Terrasse der Lounge führte Sonja Höfer die Gäste in den Lesesaal. In einem 90-minütigen, witzigen und unterhaltsamen Vortrag erzählte Disy-Chefin Anja K. Fließbach von ihrer zweiten Weltreise, zeigte Fotos und las aus ihrem Buch. In „Einmal um die Welt, bitte!“, das vom Buchverlag für die Frau Leipzig herausgegeben wurde, ist die beliebte Disy-Reiseserie zusammengefasst. Großformatige Bilder unterstützen den Bericht. Nach der Lesung gab es wie immer eine Frage-und-Antwort-Stunde, bei der der Traum der Gäste zum Ausdruck kam, auch einmal das Abenteuer einer Weltreise zu wagen.

Weltreise-Träume auch bei den Gästen.

Anja K. Fließbach beim Vortrag.

Sonja Höfer begrüßt die Gäste.

Disy-Chefin Anja K. Fließbach im Gespräch mit Etienne Emard.

Eine Disy für jeden.

In der Lesungspause: Beisammensein im Abendlicht.

Das Publikum amüsierte sich bei dem humorvollen Vortrag der Autorin.

René Seifert (Tee, Gewürze, Naturprodukte).

Andreas Seifert mit Begleitung.

Gisela Braune (Imageberaterin/r) im Gespräch.

193

Pressekonferenz zur Leipziger Buchmesse März 2008

Interview mit MDR Kultur

Präsentation von „Einmal um die Welt, bitte!“ am Stand des Bucherlages für die Frau zur Leipziger Buchmesse März 2008



Lesung zur Leipziger Buchmesse März 2008



Lesung im Rahmen von „Leipzig liest!“



Werbung auf elektronischer Groß-Werbefläche vor dem Leipziger Hauptbahnhof im Vorfeld der Leipziger Buchmesse
Sichtbarkeit: 28. Februar bis 16. März 2008



Buchpremiere
auf der
Leipziger Buchmesse
14. März 2008 16.30 Uhr
Sachbuchforum, Halle 3

Unser
Messestand

**BuchVerlag
für die Frau**

Halle 5,
B 110